

25 Jahre Jubiläum der Musikschule

Seit nunmehr 25 Jahren besteht in unserer Region eine eigene Musikschule – die «musik schule thurtal seerücken», kurz msts genannt. Dank dem finanziellen Beitrag des Kantons ist es möglich, Kinder und Jugendliche aus den umliegenden Dörfern zu einem Familien tragbaren Preis musikalisch zu fördern.

Der Unterricht wird derzeit in zwölf verschiedenen Ortschaften unserer Region abgehalten. 30 qualifizierte MusiklehrerInnen unterrichten die etwa 400 SchülerInnen. Die Lehrkräfte bringen den Musikanten nicht nur das Spielen auf dem Musikinstrument näher, sie tragen auch dazu bei, unser Schweizer Kulturgut an die nächste Generation weiterzugeben. Die vielen jungen MusikerInnen, die auf hohem Niveau in verschiedenen Ensembles unserer Schule mitspielen, so zum Beispiel im Volksmusik-, Bläser- oder Streicherensemble, in der Rockband oder im Chor, zeigt die hohe Qualität unserer Musikschule. Bei uns ist für jeden Musikgeschmack ob für Anfänger oder Fortgeschrittene, etwas Passendes mit dabei.

Wir haben kein eigenes Schulhaus, sondern dürfen die dezentrale Infrastruktur der Primar- und Sekundarschulen unserer Region nutzen. Ein herzlicher Dank richtet sich daher an alle Vertreterinnen und Vertreter der Schulbehörden, die uns in ihrer Schule Räumlichkeiten zur Verfügung stellen. Dankend erwähnen wir auch den wertvollen

Dienst der Hausabwarte, die uns in unseren Anliegen stets sehr wohlwollend behilflich sind.

Unser diesjähriges Jubiläum möchten wir mit Ihnen zusammen feiern. Wir bereichern das kulturelle Leben im Thurtal-Seerückengebiet nicht nur mit den bereits bekannten Schulhauskonzerten der Schüler und Lehrer, sondern im Laufe des Jubiläumjahres 2016 gestalten wir für Sie weitere kostenlose Konzertveranstaltungen. Dort möchten wir gemeinsam mit Ihnen auf die vergangenen 25 Jahre anstossen. Ohne Ihre Unterstützung, Ihre Liebe zur Musik und zu unserer Region wären wir nicht das, was wir heute sind – 25 Jahre musik schule thurtal seerücken. *Feiern Sie mit uns. Lassen Sie sich musikalisch verwöhnen und geniessen Sie das eine oder andere Konzert.*

Konzerte im Jubiläumsjahr 2016

Sonntag, 20. März, 17:00 Uhr
Kirchgemeindehaus Märstetten
Palmsonntagskonzert
mit virtuoser Musik der Epoche Romantik

Freitag, 15. April, 19:00 Uhr, Trotte Pfyn
Konzert mit dem Trio Tanzboden - «urchig und glich brilliant»

Sonntag, 11. September, 17:00 Uhr
Kirche Herdern
Brass-Quintett Konzert



25 Jahre musik schule thurtal seerücken



Samstag, 8. Oktober, 19:00 Uhr
Wielhalle Müllheim
«Mille Voci & Pocket Rockers ON THE ROCKS»

Sonntag, 9. Oktober, 17:00 Uhr
Wielhalle Müllheim
«Mille Voci & Pocket Rockers ON THE ROCKS»

Samstag, 12. November, 17:00 Uhr
Kirche Homburg
Konzert mit dem Amadé Quartett – Flötenquartette von Wolfgang Amadeus Mozart

Sonntag, 20. November, 17:00 Uhr
Gemeindesaal Felben
Konzert mit den spiitin' horns – gekonnt-irr-witziger 4-sax-jazz

Samstag, 3. Dezember, 17:00 Uhr
Kirche Hüttlingen
Konzert mit Orgel, Akkordeon und Trompete

Näheres erfahren Sie im Internet auf www.msts.ch

Aus dem Inhalt

Informationen aus dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung	Seite	2
Der TV Dettighofen-Lanzenneunforn stellt sich vor	Seite	4
Regionaler Seniorennachmittag in Lanzenneunforn	Seite	5
LA Seerücken News	Seite	6
Schöne Orte in und um Herdern: Liebenfels	Seite	10
Anmeldung für den Dorfplausch	Seite	12

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser

Vielleicht haben Sie es auch bemerkt, die Tage werden länger, die Temperaturen steigen und die Gefühlswelt verspürt die Jahreszeit auch schon. Der Frühling ist nun doch noch eingetroffen. Der Garten lädt wieder zum Verweilen und zum Zeitvertreib ein. Der Rückschnitt der Sträucher, Bäume und Hecken ist erfolgt, so dass auch die Flurkommission bei der Fahrt durchs Dorf ihre helle Freude hat, hoffentlich!

Nein, Spass bei Seite, an dieser Stelle noch einmal der Aufruf an alle Grundstückseigentümer ihre Bepflanzungen so unter Schnitt zu halten, dass über das ganze Jahr die Vorschriften des Flur- und Strassenwesens eingehalten werden können. Wem diese nicht mehr präsent sein sollten, der darf sich vertrauensvoll an die Gemeindeverwaltung wenden, welche die notwendigen Dokumentationen griffbereit zur Verfügung stellen kann.

Nach getaner Arbeit schliesslich heisst es zurücklehnen und geniessen. Die Kinder im Sandkasten, auf dem Rasen oder auf den Klettergerüsten, die Erwachsenen bei einem gemütlichen Feierabend vielleicht bei Bier, Wein und einem Grillplausch. Diese Zeit des Draussenseins gibt auch den Raum, um sich wieder einmal mit seinem Nachbarn in ein Gespräch zu vertiefen und so die Nachbarschaft über diesen oder jenen Gartenzaun zu pflegen.

In diesem Sinne geniessen Sie die kommenden Tage bei Ihren Tätigkeiten im Freien!

Ulrich Marti

Informationen aus dem Gemeinderat und der Gemeinde

Aus dem Steueramt

Einreichung Steuererklärungsunterlagen 2015

Seit dem Jahr 2015 müssen die Steuererklärungen jeweils per 30.04.2016 eingereicht werden. Sollten Sie Ihre Steuererklärungsunterlagen 2015 noch nicht eingereicht und keine Fristerstreckung beantragt haben, bitten wir Sie, die Unterlagen in den kommenden Tagen beim Gemeindesteuernamt abzugeben, um eine Mahnung zu verhindern. Sollte Ihnen dies nicht möglich sein, können Sie mittels schriftlichem Ersuchen eine Fristerstreckung beantragen. Die Frist kann gemäss der Steuerpraxis des Kantons Thurgau bis zum 30. September erstreckt werden. In begründeten Ausnahmefällen kann nach dem 30. September eine weitere Verlängerung bis 30. November beantragt werden.

Bitte beachten Sie, dass der Hauptbogen der Steuererklärung (Formular 1) zwingend mit den übrigen Unterlagen einzureichen ist. Die Belege sind ungebunden, ohne Bostitze und Büroklammern beizulegen.

Wir danken Ihnen für das korrekte und vollständige Einreichen der Steuererklärungsunterlagen.

Provisorische Steuerrechnung 2016

Mitte April wurden die provisorischen Steuerrechnungen der Staats- und Gemeindesteuern 2016 versandt. Grundsätzlich übernimmt das Steueramt das steuerbare Einkommen und Vermögen der provisorischen Steuerrechnung des Vorjahres. Erwarten Sie im Jahr 2016 erhebliche Veränderungen beim Einkommen oder Vermögen, so bitten wir Sie, uns innert der Rechtsmittelfrist Ihre voraussichtlich erwarteten Einkommens- und Vermögensverhältnisse bekanntzugeben.

Wir werden Ihr Begehren prüfen und Ihnen gegebenenfalls eine korrigierte provisorische Steuerrechnung zustellen. Mit der Anpassung der provisorischen Steuerrech-

nung, auf der Grundlage der tatsächlichen Einkommens- und Vermögensverhältnisse 2016, können Sie die Belastung von negativen Ausgleichszinsen und hohen Nachsteuern mit der späteren Schlussrechnung vermeiden. Insbesondere ist bei ehemaligen Lehrlingen, welche 2016 erstmals einen «vollen» Lohn verdienen, die provisorische Steuerrechnung 2016 anpassen zu lassen. Für Auskünfte steht Ihnen das Steueramt gerne zur Verfügung.

Als weiterer Hinweis ist zu beachten, dass die provisorischen Steuerraten gemäss Art. 40 der Regierungsratsverordnung zum Steuergesetz fristgerecht zu entrichten sind. *Die Zahlungsfälligkeiten für die provisorischen Steuern 2016 sind:*

- 1. Rate am 31. Mai 2016
- 2. Rate am 31. August 2016
- 3. Rate am 31. Oktober 2016

Sie haben mit der Rechnung die entsprechenden drei Raten-Einzahlungsscheine sowie einen Einzahlungsschein über den Gesamtbetrag erhalten, womit Sie auch die Möglichkeit haben, den gesamten Jahressteuerbetrag auf einmal zu bezahlen.

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, die Steuerraten fristgerecht zu begleichen, können Sie beim Gemeindesteuernamt mittels schriftlichem Gesuch einen Zahlungsaufschub beantragen. Mit dem Gesuch ist ein Zahlungsvorschlag einzureichen, welcher im Anschluss durch das Steueramt geprüft und unter Berücksichtigung der gesetzlichen Bestimmungen gutgeheissen oder abgelehnt wird. Ein Zahlungsabkommen ist verbindlich und wird aufgehoben, wenn ohne Absprache mit dem Steueramt eine Zahlung ausbleibt oder verspätet beglichen wird.

An dieser Stelle möchten wir all jenen Steuerpflichtigen, die Ihrer Zahlungspflicht stets pünktlich nachkommen, unseren besten Dank aussprechen. Damit ersparen Sie uns unnötige Umtriebe und Kosten.

Verwaltung

Willkommen Séverine Pfändler!

Per 1. April 2016 hat der Gemeinderat Frau Séverine Pfändler als neue Mitarbeiterin eingestellt. Ihr Teilzeitpensum beträgt 40 %. Sie wird in den kommenden Wochen intensiv eingearbeitet, so dass die weiteren Mitarbeiter/Innen zeitlich und inhaltlich entlastet werden können. Es ist vorgesehen, dass Frau

Pfändler längerfristig den Bereich Buchhaltung und Finanzen schwerpunktmässig betreuen wird. Persönlich wird sie sich gerne im nächsten Herdern Info vorstellen.

Wir wünschen Frau Pfändler einen guten Start und viel Freude in ihrer neuen Arbeitsumgebung!

Willkommen

*Bachmann Martin
Im Baumgarten 6, Herdern*

*Bäder Monica
Rietweg 2, Lanzenneunforn*

*Berliat Marlene
Tiefenmühle, Weiningen*

*Ebert Christina
Liebenfels 1, Lanzenneunforn*

*Feo Mirco und Monica
mit Antonio und Sergio
Berghofstrasse 6, Herdern*

*Fiedler Henrik und Isabelle
mit Franko
Hauptstrasse 1, Lanzenneunforn*

*Jani Kathrin
Berghofstrasse 25, Herdern*

*Marder Thomas
Steig 14, Herdern*

*Roth Patrick
Liebenfellerstrasse 1,
Lanzenneunforn*

*Sagherian Susan
Steig 14, Herdern*

Wir gratulieren

zum Geburtstag

*Frey Martha
geb. 08.03.1923
mit Aufenthalt im Alterszentrum
Oberstammheim*

zur Geburt

*Scheurer Daniel und Nadja
zum Sohn Mateo
Frauenfelderstrasse 9, Herdern*

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Sommerferien

Mit den reduzierten Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Herdern während den Sommerferien haben wir im vergangenen Jahr positive Erfahrungen gemacht. Aufgrund dessen haben wir uns entschieden, diese Praxis im laufenden Jahr wieder anzuwenden.

Gerne sind wir in der Zeit vom: **11. Juli bis 12. August 2016** jeweils Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag zwischen 09.00 Uhr – 11.30 Uhr für Sie erreichbar.

An den Nachmittagen sowie am Mittwoch, den ganzen Tag, bleibt die Verwaltung geschlossen. Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können telefonisch vereinbart werden.

Wechsel bei der Rotkreuz-Fahrdienstleitung

Ab dem 1. Mai steht der Rotkreuzfahrdienst in der Gemeinde Herdern/Lanzenneunforn unter einer neuen Leitung. Zita Siegenthaler wird Verdankens werter Weise von Regula Signer abgelöst.

17 Jahre hatte Zita Siegenthaler die Leitung inne, sie freut sich, dass Regula Signer diese Aufgabe übernimmt. Somit ist ein nahtloser Übergang gewährleistet.

Der RK-Fahrdienst steht allen Menschen offen, die auf Grund gesundheitlicher Einschränkungen keine öffentlichen Verkehrs-

mittel benutzen können oder auf eine Begleitperson angewiesen sind.

Wie gehen sie vor

- Vereinbaren sie einen Fahrdienst-Termin bei Regula Signer. Wenn immer möglich 2 Tage im Voraus.
- Die Fahrdienstleiterin organisiert eine FahrerIn oder einen Fahrer.
- Sie werden zu Hause abgeholt, nehmen Ihren Termin wahr und werden dann wieder nach Hause gefahren.

Kosten Rotkreuzfahrdienst

- Zu vergüten sind Fr. 0.70 pro Km.
- Dauert der Fahrdienst länger als 1½ Stunden sind pro weitere ½ Stunde Fr. 5.- zu entrichten.

Fahrdienstleitung

Regula Signer
Im Winkel 12, 8535 Herdern
Tel. 052 747 28 12
Mobil 079 329 67 54

Seebadi Mammern

Die Saisonkarten für die Seebadi Mammern sind bei der Gemeindeverwaltung Herdern eingetroffen und können ab sofort unentgeltlich abgeholt werden. Pro Familie benötigt es eine Karte. Wir machen sie darauf aufmerksam, dass die Parkgebühr trotz Saisonkarte bezahlt werden muss.

Der TV Dettighofen-Lanzenneunforn stellt sich vor



Der Turnverein Dettighofen-Lanzenneunforn besteht aktuell aus zwei Riegen. In der «Aktiv-Riege» treffen sich junge Männer zwischen 16 und 30 Jahren jeweils am Dienstagabend zur sportlichen Aktivität. Zusammen fordern sie spielerisch ihre Fitness heraus. Teilnahmen am dorfeigenen Grümpeltturnier in Herdern gehören ebenfalls zum Programm.

Im Jahr 2011 haben sich die Männerriege und der Damenturnverein zusammenge-

schlossen und turnen seither jeden Mittwochabend in der «gemischten Riege». Unsere Turnstunden sind sehr abwechslungsreich gehalten und zeichnen sich vor allem durch Spiel und Spass aus. Die Geselligkeit nimmt in unserem Verein einen hohen Stellenwert ein, so werden durch das Jahr auch immer wieder Ausflüge abseits des allgemeinen Turnbetriebs organisiert. Das alljährliche Highlight des Vereinsjahres bildet jeweils die zweitägige Turnfahrt. In beiden Riegen wird Kameradschaft gross

geschrieben. Wir freuen uns immer über neue Mitturner. Komm doch einfach mal vorbei und mach bei uns mit! Ein unverbindliches Probetraining ist immer möglich.

Weitere Informationen findest du auf: www.tvdela.ch.



Fitness in der Turnhalle und im Freien führen zum Sieg.



Suppentag und Spaghetti-Plausch am 6. März 2016

Durch den alljährlichen Familiengottesdienst, welcher von den Sonntagsschulkindern mit einem schön vorgetragenen Lied eröffnet wurde, leiteten Pfarrer Richard Ladner und Pastoralassistent Andreas Stüdi.

Pfarrer Ladner stellte das diesjährige Hungertuch «Gottes Schöpfung bewahren – damit alle leben können», gemalt vom nigerianischen Künstler Tony Nwachukwu, vor.

Die ökumenische Predigt aus dem 2. Buch Moses mit der Frage: «Haben Sie zuhause auch ein goldenes Kalb?» wies dann sinnbildlich auch darauf hin dass man in der heutigen Zeit immer wieder der Versuchung von Reichtum und Macht ausgesetzt ist und darüber nicht immer sorgfältig mit der Schöpfung Gottes umgeht.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurde zum Suppen- und Spaghetti-Plausch eingeladen. In der sehr gut besuchten Turnhalle des Schulhauses Herdern verweilten die Gäste bis weit in den Nachmittag hinein beim Essen und angeregten Gesprächen.

Die traditionelle Gerstensuppe durfte dabei eben so wenig fehlen wie die feinen, hausgemachten Saucen für die Spaghetti, Salate oder das reichhaltige Kuchenbuffet.

Das Organisationsteam nahm sich einem der vordringlichsten Anliegen dieser Zeit an: Den Flüchtlingen in Nigeria. Im westafrikanischen Staat sind rund 2 Millionen Christen und Muslime in ihrem Heimatland vor der terroristischen Gruppe Boko Haram auf der Flucht. Die Menschen sind physisch und

psychisch geschwächt und stehen vor dem Nichts.

Das evangelische Missionswerk Basel «Mission 21» und ihre Partnerkirche «Kirche der Geschwister in Nigeria» leisten besondere Unterstützung für Witwen und Waisen in Nordnigeria durch Soforthilfe, Unterkunft, Traumaarbeit und Unterstützung nach der Flucht bei ihrem Neuanfang.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle fleissigen Helfer und Helferinnen und ein besonderes «vergelt's Gott» an alle Spendenden. Beim Lebkuchenverkauf der Sonntagschüler kamen mehr als 110 Franken und aus der Kollekte und der Suppentagskasse rund 3000 Franken zusammen. Mit grosser Freude konnten dem Projekt in Nigeria 3170 Franken überwiesen werden.

Regionaler Seniorennachmittag in Lanzenneunforn

Am 5. März fand der 41. regionale Seniorennachmittag statt. Dieses Jahr durften Rita Schürch und Gaby Tschanz zusammen mit Margrit Sidler die Gäste durch den geselligen Nachmittag in der proppvollen Turnhalle in Lanzenneunforn führen.

Pünktlich wurde der Seniorennachmittag, welcher in dieser Form einzigartig im Thurgau ist, von den Gino Boys eröffnet und Margrith Sidler begrüßte um 300 Gäste aus der Gemeinde und der Region in ihrer gewohnt lockeren Art und einem flotten Spruch.

Das Programm ging weiter mit der Pro Senectute Turngruppe, welche den «Öpfelringli-Reigen» unter der Leitung von Margrit Stump vorführte. Und unser Gemeindepräsident Ueli Marti brachte anschliessend in seiner Ansprache seine Gedanken über das Alter und die Wertschätzung für die Anwesenden zum Ausdruck.

Danach betraten die Sänger vom Dragonerchörli die Bühne. Dem Beifall zu entnehmen war das der Höhepunkt für viele der Besucher.

Mit dem Sketch «Wir Senioren. Oder: Kei Zii!» brachte das Frauenfelder Kleinkunstduo Strupler / Stäheli auf humorvolle Art die Freuden und Leiden des Älterwerdens auf den Punkt.

Nach der Pause, in der die Besucher von vielen freiwilligen Helferinnen mit verschiedensten Kuchen, Sandwiches und diversen Getränken versorgt wurden, trat nochmals das Dragonerchörli auf. Ergreifend war es zu sehen dass sich manch einer nach dem Dragonerlied verstoßen mit der Hand über das Gesicht wischte.

Die zwei siebzehnjährigen Mädchen Lara und Melissa vom Satus Frauenfeld brachten dann mit ihrem Rhönrad wortwörtlich Schwung in den Nachmittag. Ihre Kunststücke, die sie mit einer scheinbaren Leichtigkeit darboten, brachten doch alle zum Staunen.

Mit «Eintritt ins Altersheim – Fürchten muss nicht sein» kehrten auch das Duo Strupler / Stäheli nochmals auf die Bühne zurück und forderten abermals die Lachmuskeln der Seniorinnen und Senioren heraus.

Nach den vielen unterhaltsamen Darbietungen bedankte sich Margrith Sidler bei allen Anwesenden und ehrte gleichzeitig Maria Vetterli aus Pfyn für ihren vierzigsten freiwilligen Einsatz am Seniorennachmittag.

Auch allen anderen Helferinnen sei an dieser Stelle nochmals ganz herzlich gedankt. Ohne die selbstlose Hilfe, sei es beim Helfen vor und hinter der Bühne, Kuchen backen, servieren, etc. wäre es für uns gar nicht möglich zu schaffen dass so viele zufriedene Gesichter am Abend nach Hause gingen.



Eine proppvolle Turnhalle und fröhliches Beisammensein beim 41. Seniorennachmittag in Lanzenneunforn.

Bis bald

Eigenheer Pascal und Martina mit Kevin und Leonie nach Raperswilen

Gamracy Krzystof und Magdalena nach Kreuzlingen

Marseiler Herbert, nach Schlieren

Probst Sven und Nora mit Lena, Anna, Niklas, Aleks, Lumi nach Frauenfeld

Sliwiska Katarzyna nach Kreuzlingen

Sommerhalder Roger, nach Thundorf

Baubewilligungen

Eberhart Jean-Claude und Theresia Lanackerstrasse 3, Herdern Sitzplatzumrandung und -überdachung

Hubrath Dunja und Meier Marcel Lanackerstrasse 7, Herdern Anbau Wohnwintergarten

Meile Marc und Myriam Steig 11, Herdern Umgestaltung Garten mit Natursteinmauern

Raiffeisenbank Seerücken Frauenfelderstrasse 4, Herdern Änderung Eingangsbereich

Schmocker Sibylle und Ralph Spottenbergstrasse 25, Herdern Terrainveränderungen und Gartengestaltung

Wir trauern

Frei Oskar geb. 31.10.1924 wohnhaft gewesen Wiesengrund 3 Lanzenneunforn

LA Seerücken News ● LA Seerücken News ● LA Seerücken News ● LA Seerücken News ● LA

Gold für David Wieland an den TG/SH Crossmeisterschaften in Eschlikon/TG

TG/SH Crossmeisterschaften vom
27.02.2016

Wie es sich für echte Crossmeisterschaften gehört, war der Wiesenboden auf dem Areal der Turnhalle Bächelacker, teils gefroren und mit Schnee bedeckt, teils aber auch matschig und ziemlich tief. Dies hielt aber David Wieland nicht davon ab, seinen nunmehr vierten Sieg in Folge an den Kantonalen Crossmeisterschaften zu feiern. Er lief einen souveränen Start-Ziel-Sieg heraus.

Auch die weiteren gestarteten Athleten/Innen der LA Seerücken zeigten gute Leistungen, gingen sie doch erstmals an einem Crosslauf an den Start.

Auszug aus der Rangliste:

U10M - 8. Rang Jeremy Pfister

U14W - 21. Rang Sina Marthaler

U14M - 1. Rang David Wieland



David Wieland, LA Seerücken.

Impressum

Herausgeber:

Politische Gemeinde Herdern

Redaktion:

Ulrich Marti, Corinne Bolzli, Ruth Häni

Produktion und Layout:

Christine Lang, LMS-Media GmbH

(E-mail: lang@lms-media.ch)

Druck:

Druckerei Steckborn, Steckborn



Hintere Reihe: Sina Marthaler, Sophia Fux, Selina Schär, Sarah Lorenz, Sophie Gürtler, Célestine Thalman, Selina Gubler, Jaimee Salomon, Natalie Moser, Michaela Heini
Vordere Reihe: Aaron Gonzalez de la Cruz, David Wieland, Mick Salomon, Roy Salomon Daniel Heini.

Gold, Silber, Bronze und ein guter 4. Rang für den LA Seerücken

Am Regionalfinal des UBS Kids Cup Team vom 21.02.2016 in St.Gallen war der LA Seerücken mit vier Teams startberechtigt.

Diese konnten sich erfolgreich über eine der 18 lokalen Ausscheidungen für diesen Anlass qualifizieren. Die besten zwei Teams pro Kategorie schafften den Sprung an den Schweizer Final vom 13.03.2016 in Domdier/FR.

Bei diesem spielerischen Gruppenwettkampf in der Halle kämpften 90 Mannschaften in 5er bzw. 6er Teams in den Disziplinen Sprint, Sprung, Biathlon (Ausdauer) und Team-Cross (Ausdauer und Geschicklichkeit) um Rangpunkte. Dasjenige Team mit der geringsten Rangpunktzahl gewinnt den Wettkampf.

Das Team der Mädchen U16 verpasste mit dem tollen 4. Rang die angestrebte Medaille bzw. die Qualifikation für den Schweizer Final nur ganz knapp. Dem U14 Mädchen Team lief es ein bisschen besser. Sie hatten einen Patzer im Biathlon, konnten sich zum Schluss aber doch noch den 3. Platz sichern

und sich somit die Bronzemedaille umhängen lassen.

Die U14 Knaben zeigten ebenfalls einen beherzten Wettkampf. Sie erkämpften sich den tollen 2. Rang und sicherten sich somit die Teilnahme am Schweizer Final.

Am Nachmittag stand noch die letzte Mannschaft des LA Seerücken, das U12 Mädchen Team, im Einsatz. Sie holten sich souverän den 1. Schlussrang und wurden mit einer Goldmedaille belohnt. Auch sie haben sich für die Teilnahme am Schweizer Final qualifiziert.



Lisa Städele, Samira Abd El Aziz, Leena Pfister, Tamara Kirchmeier, Farah Haus, Joana Schär.

Silber für Leena Pfister am Hallenmehrkampfmeeting in Magglingen/BE

Hallenmehrkampfmeeting vom
27.02.2016

Leena Pfister zeigte an ihrem ersten Einzelhallenmehrkampf eine ausgezeichnete Leistung. In der Kategorie U12 Mädchen, wo 60 Athletinnen am Start waren, lag sie nach den ersten drei Disziplinen 60m Sprint (8.96 sek), Weitsprung (4.25m) und dem Kugelstossen (6.72m) noch hauchdünn vor der späteren Siegerin, Anja Dubler vom TV Länggasse Bern, an erster Stelle. Im abschliessenden 1000m, welchen sie in einer neuen persönlichen Bestzeit in 3.41.18 beendete, zeigte sie ein mutiges Rennen und ging vom Start weg an die Spitze. Nach 900m noch an erster Stelle liegend, konnte sie auf den letzten 100m nicht mehr zusetzen und wurde auf den zweiten Platz verdrängt, was in der Schlussabrechnung ebenfalls den sehr guten 2. Rang bedeutete.

UBS Kids Cup Team, Schweizer Final in Domdidier/FR

Ein vierter und zehnter Rang für die Mannschaften der LA Seerücken

Mit der Teilnahme am Schweizer Final 2016 zum UBS Kids Cup Team in Domdidier vom 13.03.2016 durften sich die Teams U12 Mädchen sowie U14 Knaben der LA Seerücken zu einem der 144 qualifizierten 5er- und 6er Teams zählen, welchen es gelang, sich gegen rund 14'000 Mitstreiter in den Vorqualifikationen erfolgreich durchzusetzen.

In der zum letzten Platz gefüllten Sporthalle in Domdidier zeigten beide Mannschaften trotz kämpferischem Einsatz im Vergleich zum Regionalfinal unterschiedliche Leistungen. Währenddem sich die Mädchen in der Sprint- und Sprungdisziplin zu steigern



U12 Mädchen: Joana Schär, Samira Abd El Aziz, Joséline Aeberli, Tamara Kirchmeier, Leena Pfister, Farah Haus.

vermochten, lief es den Knaben in diesen Disziplinen überhaupt nicht. Beide Teams gewannen im Anschluss die dritte Disziplin, den Biathlon. Während sich die Mädchen vor dem abschliessenden Team-Cross noch berechnete Hoffnungen auf eine Medaille machen konnten, ging es bei den Knaben noch darum, sich unter den besten 10 Teams der Schweiz zu platzieren. Beide Mannschaften zeigten im abschliessenden Team-Cross nochmals starke Leistungen, die Mädchen liefen als Vierte und die Knaben als Neunte durchs Ziel. Damit beendeten die Mädchen den Schweizer Final auf dem starken 4. und die Knaben auf dem guten 10. Rang.

Grosse Dominatorin am Nachwuchs-Hallenmeeting in St. Gallen

Leena Pfister, LA Seerücken, gewann dreimal Gold und einmal Silber

Am 20.03.2016 startete Leena Pfister als einzige Athletin der LA Seerücken am Nachwuchs-Hallenmeeting in St. Gallen. Das vom LC Brühl organisierte Meeting, bietet für den Schweizer Leichtathletiknachwuchs der Kategorien U12 und U14 eine erste Möglichkeit für einen Formtest und eine Standortbestimmung in den Disziplinen 60m Sprint, 60m Hürden, Weit- und Hochsprung sowie Kugelstossen.

Entsprechend riesig sind die Teilnehmerfelder. So waren bei den Mädchen U12 im

Sprint sowie im Weitsprung mehr als 100, im Kugelstossen 75 und im Hochsprung 42 Teilnehmerinnen am Start.

Leena Pfister zeigte in der noch «jungen» Wettkampfsaison erfreuliche Leistungen. Sie konnte sich im Hochsprung (1.31m), Kugelstossen (6.98m) sowie im 60m Sprint (8.83 sek.) bereits erste persönliche Bestleistungen notieren lassen. Diese drei Disziplinen wurden von ihr auch gewonnen. Zudem kommt ein zweiter Rang im Weitsprung (4.11m) dazu. Man darf auf den Verlauf der weiteren Wettkampfsaison gespannt sein.



Leena Pfister, LA Seerücken.

**Nicht vergessen:
Am Freitag, 20. Mai findet
der HeLaDe'ner statt.
mit Festwirtschaft**

Auskunft wenn Fragen:
**Simi & Mike Salomon,
Im Cheracker 7,
8506 Lanzenneunorn,
Tel. 052 / 301'33'11,
salomon@leunet.ch**

Wir freuen uns auf zahlreiche
LäuferInnen und ZuschauerInnen



Blutspendeaktion

Der Samariterverein Seebachtal Hüttwilen führt dieses Jahr wieder zwei Blutspendeaktionen durch. Wir freuen uns auf viele treue Spender, aber natürlich auch auf jeden Neuspender.

1. Blutspendeaktion 2016

Dienstag, 03. Mai 2016
17.30–20.00 Uhr

im kath. Kirchgemeindsaal Hüttwilen

Allen Spenderinnen, Spendern und Helferinnen ein ganz herzliches Dankeschön.

Im Namen des Samaritervereins
Seebachtal Hüttwilen



Bist du drei Jahre alt und neugierig? Du willst viel entdecken und erleben?

Hier kannst du in einer kleinen Gruppe mit anderen Kinder jede Woche für ein paar Stunden spielen, lachen, malen, Geschichten hören, gestalten, singen, kneten, Znüni essen und Freundschaften schliessen.

Willkommen in der Spielgruppe! Die Spielgruppe- ein Ort für Kinder

Liebe Eltern

Das Spielen mit gleichaltrigen Kinder ist zentral für die Entwicklung Ihres Kindes. Genau das bietet die Spielgruppe – unkompliziert, preiswert und in Ihrer Nähe.

Die Spielgruppenleiterin begleitet und unterstützt Ihr Kind liebevoll. Am Anfang sind Sie auch dabei – so können Sie und Ihr Kind den Abschied Schritt für Schritt üben.

Sie sprechen zuhause eine andere Sprache?

Dann ist die Spielgruppe besonders wichtig: Beim Spielen und Geschichten hören entdeckt ihr Kind Wort für Wort die hiesige Sprache – die ideale Voraussetzung für den Kindergarten. Schenken Sie ihm diese Chance.

Bei Fragen freue ich mich, wenn Sie mich kontaktieren unter 052 720 33 79.
Freundliche Grüsse Tabea Muther.

Möchten sie die Spielgruppe unterstützen?

Gesucht sind Hüte, Tücher, Verkäuferlischachen und alles was für Rollenspiele geeignet ist. Oder auch Recycling- Materialien wie Tapetenmuster, Teppichreste und alles was man für Werken und Malen brauchen kann. Auch Sinnesspiele oder Gesellschaftsspiele, Puzzles sind sehr willkommen. Für den Wald braucht es einen Bollerwagen, Seile, Isoliermatten und Werkzeug wie Sägen, Spaten und Hammer.

Haben Sie andere Dinge, die Sie gerne weiter geben möchten? Dann freue ich mich wenn Sie mich anrufen unter 052 720 33 79 oder besuchen Sie doch meine Webseite. Vielen Dank!

Spielgruppenspatzenest.jimdo.com
Huebackerstrasse 30, 8265 Mammern
Leiterin Tabea Muther 052 720 33 79

Angebotszeiten

Montag: 9:00 – 11:00 ab 2 Jahren
Mittwoch 9:00 – 11:00 ab 3 Jahren,
einmal monatlich findet die Spielgruppe im Wald statt.

Kontinenzberatung bei der Thurgauischen Krebsliga

Inkontinenz kann die Lebensqualität stark einschränken. Darüber zu sprechen fällt Betroffenen oft schwer. Wir beraten Sie diskret, kompetent und zeigen Ihnen sichere Lösungen auf. Termin nach Voranmeldung. Unsere Leistungen sind Krankenkassen anerkannt.

Zentrum für Stomatherapie
Bahnhofstrasse 5, 8570 Weinfelden
Telefon: 071 626 70 05
E-Mail: stoma@tgkl.ch
www.tgkl.ch

Informationsnachmittag in der Spielgruppe Schnäggehüsl, Hüttwilen

Welches Kind möchte nach den Sommerferien die Spielgruppe besuchen?

Mit anderen Kindern spielen, werken, bauen, singen, malen, kneten, feiern, springen, den Wald erkunden, Feuer machen, lärmern, lachen, streifen, Frieden schliessen, Freundschaft erleben, Gemeinschaft erfahren.

Herzlich sind alle Mütter und Väter mit ihrem Kind zu einem Informationsnachmittag eingeladen.

Sie können Ihr Kind an diesem Nachmittag für das neue Spielgruppenjahr 2016/2017 anmelden. Es sollte bis Ende

Dezember den 3. Geburtstag gefeiert haben. Mittwoch, 25. Mai 2016 von 14.30 – 16.00 Uhr in der Spielgruppe Schnäggehüsl (im Untergeschoss der katholischen Kirche Hüttwilen).

Montag: 8.45 – 11.15 Uhr
Dienstag: 8.45 - 11.15 Uhr
Mittwoch: 8.45 - 11.15 Uhr
Donnerstag: 8.45 - 11.15 Uhr
Freitag: 8.45 - 11.15 Uhr

Ist es Ihnen nicht möglich am Informationsnachmittag vorbeizuschauen?

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, es ist auch möglich Ihr Kind vorerst anzumelden



und im Mai individuell an einem Morgen zu schnuppern.

Das Spielgruppenteam freut sich

Bettina Sprenger 052 747 11 87

Susanne Badertscher 052 747 25 59

Ruth Zahner 052 747 25 28

 **samariter**
Samariterverein Seebachtal Hüttwilen

Krankenmobilen

Zum Inventar des Samaritervereins gehören auch zahlreiche Krankenmobilen (Krücken, Gehhilfen, Nachtstühle, Rollstühle usw.). Details entnehmen Sie bitte der unten stehenden Liste. Diese Hilfsmittel können kostenlos bezogen und genutzt werden. Sollten Sie aus diesem Angebot etwas benötigen, melden Sie sich bitte bei:

Beatrice Hagen, Lussistrasse 3, 8536 Hüttwilen, Tel. 079 614 15 88

Wir sind Ihnen gerne behilflich.

- Gehstützen (Stöcke) für Erwachsene und Kinder
- Stützhilfe (Stock) mit 4 Füßen
- diverse Gehhilfen
- Greifzange
- Duschhocker
- Krankentischli
- Nachtstuhl
- Rollator
- Rollstuhl
- Reiserollstuhl, zusammenlegbar

 **samariter**
Samariterverein Seebachtal Hüttwilen

NOTHILFEKURS

Die Teilnehmenden...
... beurteilen eine Notfallsituation richtig
... verhindern weitere Schäden für Patienten und Helfende
... wenden die lebensrettenden Sofortmassnahmen situationsgerecht an

Daten: Freitag, 24. und

Samstag, 25. Juni 2016

Zeit: Freitag, 19.00–22.00 Uhr
Samstag, 08.00–12.00 Uhr
+ 13.30–16.30 Uhr

Ort: Sekundarschulhaus Burgweg Hüttwilen

Kosten: Fr. 140.– inkl. Material, zahlbar am 1. Kursabend

Kursleitung: Anne Tietz

Anmeldung bis 20. Juni 2016:

Anne Tietz

Geerenstrasse 8, 8536 Hüttwilen
Tel. 052 740 05 39

**PRO
SENECTUTE**

GEMEINSAM STÄRKER

Gepflegt und schön auch in reiferen Jahren in Frauenfeld

In einfachen Schritten zeigt Ihnen die Kursleiterin die Pflege und das Make-up für den täglichen Gebrauch. Sie schminken sich mit einfachen Tricks, auch für den Alltag, und fühlen sich dabei wohl.

Der Kurs richtet sich an Anfängerinnen und Fortgeschrittene und wird am Dienstag, 31. Mai von 14.00 bis 17.00 Uhr bei Pro Senectute Thurgau, Bankplatz 5 in Frauenfeld, durchgeführt.

Anmeldung und Auskunft:

Pro Senectute Thurgau,

Tel. 071 626 10 83

Pro Senectute Thurgau Dominik Linder

Schöne Orte in und um Herdern: Liebenfels

Alte Gemäuer und Seidenraupen

Die ersten warmen Sonnenstrahlen dieses Frühlings wollte ich, wie Sie sicher auch, draussen geniessen. Diesmal führte mich der Spaziergang nach Liebenfels.

Als erstes hat mich eingangs des Weilers mit seinen altehrfürchtigen Gebäuden ein Gänsepaar lauthals mit ihrem Geschnatter begrüsst. Die haben es ja schön! Einen grossen Teich, beschattet von mehreren Bäumen und viel eingezäunter Wiese zum umher watscheln. Schnell geht es der Strasse entlang Richtung Lanzenneunforn und bald mit meinem Hund in den ersten Feldweg hinein, weg vom Verkehr. Dort gehen wir dem Langweiher entlang und staunen dass die Bäume schon Blüten tragen. Dieser länglich gezogene Weiher wurde ja künstlich angelegt, aber dazu später mehr.

Wir spazieren weiter auf einem gut gefestigten Weg an gepflegten Wiesen voller Gänseblümchen vorbei und kommen schon bald dem Wald näher. Hier stehe ich schon an der ersten Weggabelung und muss mich



Versteckt hinter Bäumen lugt der Turm des Schlosses Liebenfels hervor.



Am künstlichen Weiher tragen die Sträucher schon die ersten Blüten.

entscheiden: Dem Waldrand entlang Richtung Gündelhart oder in den Wald hinein und den absteigenden Weg nach Mammern gehen. Da ich selber abgelegten aufgewachsen bin und wir Kinder im Wald unseren Spielplatz hatten, entscheide ich mich für zweites, denn dort gibt es für mich immer vieles zu entdecken.

Die Buchen stehen noch nackt da, es geht aber sicher nicht mehr lange bis sie ihr neues Blätterkleid werden spriessen lassen. Um die Wurzeln herum wachsen schon Frühlingsanemonen, Schlüsselblumen und Bärlauch. Es raschelt und knackt im Unterholz, auch die Tiere freuen sich an dem schönen Tag und wuseln emsig umher. Von irgendwo her hört man zwischen dem Vogelgezwitscher den Kuckuck. Nun sind auch die letzten Zweifel ausgeräumt: Der Frühling ist definitiv da!

Immer wieder verzweigt sich der Weg, da fällt einem das Entscheiden nicht leicht.

Im Gebiet des «Steinernen Tisch» machen wir einen kurzen Halt und geniessen die traumhafte Aussicht den Rhein entlang, über Stein am Rhein bis hinein ins Klettgau.

Weiter geht's! Noch ein Stück den Weg hinunter, dann die Kurve und den Weg steil hinauf ins «Buechholz». Der Name ist ja schon bezeichnend bei den vielen Buchen in diesem Teil des Waldes.

Schon bald sind wir wieder aus dem Wald hinaus und befinden uns im «Konstanzer Rief». Dem Namen kann man schon heraus nehmen wer in dieser Gegend des Thurgaus einmal einen grossen Einfluss hatte. Wieder in Liebenfels schaue ich mir die Gebäude genauer an. Die sind ja schon imposant!

Schloss Liebenfels

Erst mal steht ja dort unübersehbar das Schloss. Im Jahr 1254 wird die Burg erstmals als Lehen des Bischofs von Konstanz erwähnt. Im 15. Jahrhundert lebte Hans Lanz, bischöflicher Hofmeister und Minister in dem Schloss. Er war beim Hochadel so sehr angesehen, dass er von Kaiser Friedrich in den Adelsstand erhoben wurde. Es wird vermutet, dass Hans Lanz der Namensgeber von Lanzenneunforn ist. Genau belegt ist dies aber nicht.

Wer gerne interessante und schaurige Geschichten über das alte Gemäuer hören möchte darf sich gegen ein kleines Entgelt von der heutigen Besitzerfamilie Ebert durchs Schloss führen und beim anschliessenden Apéro sicher noch offene Fragen beantworten lassen.

Seidenraupenzucht

Adolf Follen, ein deutscher Schriftsteller und Verleger kaufte im Jahr 1848 das Schloss



Im Gebiet des «Steinernen Tisch» hat man eine traumhafte Aussicht den Rhein entlang, über Stein am Rhein bis hinein ins Klettgau.

und bot den deutschen Flüchtlingen der Revolution Asyl. In diesem Bestreben baute er vor etwa 150 Jahren die Gebäude, in denen die Familie Niederer heute wohnt und arbeitet, und hat dort mit der Seidenraupenzucht begonnen. Dazu hat er den Langweiher angelegt um die Maulbeerbäume, welche eine Alle der Strasse entlang Richtung Gündelhart bildeten, zu tränken. Die Blätter des Maulbeerbaumes dienten dann den Raupen als Nahrung. Ein einzelner, knorriger Baum steht noch heute grad bei der Kreuzung in der oberen Luegi.

Mit dem Aufkommen der Kunstseide scheiterte Adolf Follen's Geschäftsidee und er verstarb wenige Jahre danach völlig verarmt im Haus seiner Tochter in Bern.

Von Schweinen und Hühnern und einem schmucken Wohnhaus

Wohl auch Adolf Follen hat vier Jahre nach den Gebäuden der Seidenraupenzucht auch

das Försterhaus bauen lassen. Früher, im Brunnen vor dem Haus ist die Jahreszahl 1876 eingemeisselt, war bodeneben der Saustall und im oberen Stock legten die Hühner ihre Eier. Im Jahr 1962 wurde dann der alte Stall zu einem schönen Wohnhaus umgebaut.

In den zwei kleinen Nebengebäuden waren die Käserei und der Fruchtspeicher untergebracht. Seit nun bald vierzig Jahren bewohnen und pflegen die Familie Stump das schmucke Haus und den grossen Garten mit viel Liebe. Erst im Jahr 1992 wurden die Gebäude und Besitztümer aufgeteilt und vom Schlossbesitz losgelöst.

Es war ein schöner, interessanter und lehrreicher nachmittäglicher Frühlingsspaziergang etwas zurück in die Geschichte unseres Dorfes. Und wem es keine Mühe macht den steilen Weg zu gehen, dem kann ich die Zeitreise nur empfehlen.

Die Männerriege Herdern lädt ein zum



Liebe „Dorfplausch“ -Freunde,

bald ist es wieder soweit! Unser traditioneller „Dorfplausch“ Ende Juni 2016 steht vor der Tür. Wir freuen uns mit Ihnen, unser beliebtes „Dorffest“ neu während einem Tag durchführen zu dürfen. Es machen mit:

- **die ganze Bevölkerung von Herdern und Umgebung (aktiv oder als Zuschauer)**
- **Klicker und Familien – auch Kostümierte sind herzlich willkommen**
- **Schüler, Kindergärtner von Herdern und Umgebung**
- **Männerriegler, Turnvereine, Vereine**

Unser Dorfturnier ist ein **Plauschturnier!** Fairness und Originalität haben oberste Priorität!

Ort: Schulanlage Steinler, Herdern

Kategorien:	I Kindergärtner	(verkleinertes Spielfeld)
	II Schüler	(bis Jahrgang 2000 nur wenn noch Schüler)
	III Übrige Pläuschler	(mindestens 3 Spieler aus Herdern und Umgebung)
	IV Sie + Er	(mindestens 3 Damen sind auf dem Spielfeld)
	V „Pumuckel“	(Familien, Kostümierte, Behörden, etc. Sieger wird ausgelost)
	VI Oldies	(Männerriegen, Turnvereine, Firmen)

Kostümieren lohnt sich! Die 2 originellsten Teams des Dorfplausches werden prämiert.

Teilnahmegebühr: - Kindergärtner/Schüler: Fr. 30.00 je Mannschaft
 (zahlbar vor ersten Spiel) - übrige Kategorien: Fr. 60.00 je Mannschaft

Jeder Teilnehmer erhält einen Preis!!!

Anmeldeschluss:



spätestens 05. Juni 2016 einsenden an:

Daniel Marthaler, Oberer Lanacker 5, 8535 Herdern
 Tel 079 / 252 19 35
 E-Mail: daniel.marthaler21@gmail.com
 (Vermerk; Anmeldung Dorfplausch)



Anmeldetalon senden an: Daniel Marthaler, oberer Lanacker 5, 8535 Herdern (Tel 079 / 252 19 35) E-Mail: daniel.marthaler21@gmail.com			
Namen der Spieler	Vorname	Wohnort	Jahrgang
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7. Ersatz			

Mannschaftsname _____ **Kategorie:** _____

Adresse des Spielführers: _____

Tel. Nr. _____ **/ E-Mail:** _____

Wichtig: Da unser Dorfplausch neu nur noch an einem Tag stattfindet, ist das Teilnehmerfeld limitiert. Die Spielplanerstellung erfolgt nach Posteingang der Anmeldungen.